

ZIELGRUPPE(N)

Diese Veranstaltung richtet sich an Lehrerinnen und Lehrer aller Fachrichtungen, insbesondere an Katholischen Schulen im Erzbistum Paderborn. Die Veranstaltung ist ausdrücklich offen für Kolleginnen und Kollegen an anderen Schulen, in diesem Jahr besonders für solche, deren Schülerinnen und Schüler sich bei „Fridays for Future“ engagieren.

Eine Rückmeldung aus früheren Seminaren lautet, dass es hilfreich für die Umsetzung ist, zu zweit teilzunehmen.

TERMIN

Beginn: Do, 19. März 2020, 9:15 Uhr

Ende: Fr, 20. März 2020, 13:00 Uhr

Anmeldeschluss: 5. März 2020 (danach auf Anfrage)

Veranstaltungsort: Kath. Akademie Schwerte

Kursnummer: G04DOBS4I1

ERNEUTE DURCHFÜHRUNG:

Beginn: Do, 08. Oktober 2020, 9:15 Uhr

Ende: Fr, 09. Oktober 2020, 13:00 Uhr

Anmeldeschluss: 24. September 2020 (danach auf Anfrage)

Veranstaltungsort: Kath. Akademie Schwerte

Kursnummer: H04DOBS4I1

KOSTEN

120 Euro; Unterkunft, Verpflegung und Getränke inbegriffen; keine Ermäßigung bei Verzicht auf Teilleistungen.

ONLINE-ANMELDUNG UNTER

www.kommende-dortmund.de

(Veranstaltungen/ Programm/ Berufsbezogene Bildung)

WEITERE ANMELDEMÖGLICHKEITEN

Fax: 0231 20605-80

Email: kister@kommende-dortmund.de

Die AGB insbesondere zu kurzfristigen Stornierungen und Datenschutz finden Sie unter www.kommende-dortmund.de

ANSPRECHPARTNER

Dr. Andreas Fisch

Referent für Wirtschaftsethik

Sozialinstitut Kommende Dortmund

Brackeler Hellweg 144, 44309 Dortmund

Tel. 0231 20605-37

Email: fisch@kommende-dortmund.de

VERANSTALTUNGSORT

Akademie des Erzbistums Paderborn

Kardinal-Jaeger-Haus

Bergerhofweg 24

58239 Schwerte

www.akademie-schwerte.de

VERANSTALTER



Kommende Dortmund
Sozialinstitut des Erzbistums Paderborn
Brackeler Hellweg 144
44309 Dortmund

www.kommende-dortmund.de

Telefon: +49 (0) 231 20605-0

Telefax: +49 (0) 231 20605-80

IN KOOPERATION MIT DER HAUPTABTEILUNG SCHULE UND ERZIEHUNG, ERZBISTUM PADERBORN



**KOMMENDE
DORTMUND**
Sozialinstitut



KLIMAGERECHTIGKEIT. BILDUNG FÜR DEN ERHALT DER LEBENSGRUNDLAGEN

*Grundkurs in Katholischer Soziallehre
für Lehrerinnen und Lehrer aller Fächer*

19.-20.03.2020 ODER 08.-09.10.2020
DO, 9:15 UHR, BIS FR, 13:00 UHR

WORUM GEHT'S?

Der globale Temperaturanstieg wird in vielen Regionen der Welt bereits jetzt als Klimakrise wahrgenommen. Eine weitere Zunahme an Häufigkeit und Heftigkeit der Auswirkungen ist sogar bei deutlich verstärktem Klimaschutz absehbar. Zugleich wollen 120 Länder bis spätestens 2050 treibhausgasneutral sein. Technische Lösungen und sogar der Finanzmarkt unterstützen immer stärker diese Transformation.

Sozialethisch wirft der Klimawandel Fragen der Verantwortung auf – sowohl hinsichtlich der Verursachung und Wiedergutmachung als auch der jeweils vorhandenen Handlungsmöglichkeiten, lebenswerte Verhältnisse zu erhalten.

Welche Rolle kann Schule übernehmen als Ort vorgelebter Nachhaltigkeit oder als Ort gelebter Solidarität untereinander und mit den Hauptbetroffenen der Klimakrise in den Ländern des Südens? Wie können in den Aktionsräumen der Schülerschaft und für ihre beruflichen Weichenstellungen Optionen für Engagement und Solidarität gemeinsam geschaffen werden? Was heißt zukunftsfähiges Handeln im Unterricht, in der Schule und ihrem Umfeld und in den Lebensräumen der Schülerinnen und Schüler, so dass nachhaltiges Verhalten zum Standard für alle wird?



CHRISTOPH BALS,
GERMANWATCH, BONN

Politischer Geschäftsführer der Umwelt- und Entwicklungsorganisation Germanwatch e.V., Mitglied des Sustainable Finance-Beirats der Bundesregierung u.v.m.



STEFAN ROSTOCK,
GERMANWATCH, BONN

Teamleiter Bildung für Nachhaltige Entwicklung bei Germanwatch, NRW-Fachpromotor für Klima und Entwicklung u.v.m.

Eine ausführliche Vorstellung der Referenten finden Sie auf: www.kommende-dortmund.de

PROGRAMMABLAUF

DONNERSTAG, 19.03.2020 ODER 08.10.2020

- EINTREFFEN UND KAFFEE
- 9:15 UHR **Neues aus Klimawissenschaft und Klimakrise. Der Weltklimarat (IPCC) und aktuelle Entwicklungen**
(Stefan Rostock)
- 10:45 UHR KAFFEEPAUSE
- 11:00 UHR **Gesellschaftliche Verantwortung & Lösungsansätze**
(Christoph Bals)
- Wo sind die Treiber für die Transformation?
 - Triebkräfte aus den Grundimpulsen Freiheit, soziale Frage, Bewahrung der Heimat einer pluralistischen demokratischen Gesellschaft
 - Impulse aufgeklärter Religiosität am Beispiel Laudato si
 - Klimapolitik und Zivilgesellschaft
 - Systemische Kräfte (Politik, Wirtschaft, Technologie, Finanzmarkt, Justiz)?
- 12:30 UHR MITTAGESSEN UND KAFFEE
- 13:45 UHR **Vom Fußabdruck und Handabdruck**
(Stefan Rostock)
- Wandel mit Hand und Fuß selbst sein und wirkungsvoll umsetzen
- 15:15 UHR PAUSE MIT KAFFEE UND KUCHEN
- 15:45 UHR **Klimagerechtigkeit**
(Christoph Bals)
- Was muss geschehen, damit die deutsche Klimapolitik ihrer Verantwortung gerecht wird?
 - Die Rolle der Umsetzung des European Green Deal und internationaler Kooperationen
- 17:15 UHR **Die Chancen und Herausforderungen des neuen UNESCO BNE-Programms „BNE für 2030“**
(Stefan Rostock)

18:00 UHR ABENDESSEN

19:00 UHR **Vertiefungen zur Wahl**

- Diskussionsrunde – Schule als Ort für gelebte Solidarität?
- Umgang mit Klimawandelleugnern oder -skeptikern. Fehler vermeiden & Gesprächschancen nutzen

19:45 UHR GEMÜTLICHER AUSKLANG

FREITAG, 20.03.2020 ODER 09.10.2020

8:00 UHR FRÜHSTÜCK

9:00 UHR **Das Thema Klimakrise in die Schule holen**

(Stefan Rostock)

- Vom Whole Institution Approach, Klima in allen Fächern bis zum Lernen im realen politischen Raum
- Optional: Klimaklagen als Ort der Hoffnung und Transformation

10:30 UHR PAUSE

10:45 UHR **Welche Qualitäten braucht eine klimagerechte Gesellschaft?**

(Christoph Bals)

- Welche Strukturen brauchen Kooperation und Solidarität?
- Fallbeispiele: Perspektiven für den ländlichen Raum in der Transformation
- Schöpferische Transformation der Schwerindustrie
- IT und deliberativer öffentlicher Raum
- Raum zum Austausch: Wie wird Schule zum Ort gelebter Klimagerechtigkeit?

12:15 UHR **Abschlussrunde**

12:30 UHR MITTAGESSEN UND ENDE